



*Tiefenbacher*  
*Gemeindeblatt*

Inhalt:

Aus dem Rathaus

Kinderhaus

- Kinderhaus Bachstrolche Tiefenbach
- Kinderhaus St. Georg Ast

Freiwillige Feuerwehr

Vereine und Ortsverbände

Verschiedenes

Impressum:

Herausgeber:

Gemeinde Tiefenbach

Hauptstraße 42

84184 Tiefenbach

gemeindetiefenbach

@tiefenbach-gemeinde.de

Telefon: 08709/9211-0

Fax: 08709/9211-20

[www.tiefenbach-gemeinde.de](http://www.tiefenbach-gemeinde.de)

Rathausöffnungszeiten:

Mo – Fr 07.30 – 12.00 Uhr

Di 13.30 – 16.30 Uhr

Do 13.30 – 18.00 Uhr

Bürgersprechstunde:

Donnerstag 13.30 – 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Inhaltlich verantwortlich:

1. Bürgermeisterin Sigrid Maier

Titelfoto: Elfriede Haslauer

Druck: Schmerbeck GmbH

Gutenbergstr.12

84184 Tiefenbach

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

bei der Kommunalwahl im März haben Sie mir das Vertrauen geschenkt, die Gemeinde für die kommenden sechs Jahre vertreten zu dürfen. Ich möchte mich herzlich für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken und freue mich, zusammen mit dem neu gewählten Gemeinderat an der Gestaltung unserer Heimat mitwirken zu dürfen. Besonders freut es mich, dass sich unsere geschätzten Senioren- und Jugendbeauftragten Harald Bohlender und Katharina Anneser für die neue Wahlperiode wieder für diese wichtigen Ämter zur Verfügung stellen.

Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unserer Gemeindeverwaltung, dem Bauhof und unserem Kinderhaus Bachstrolche bin ich dankbar für die herzliche Aufnahme im Rathaus, ihren Rückhalt und die große Unterstützung, die ich bei der Einarbeitung in den ersten Wochen im Amt erfahren darf. Allen Wahlhelfern, die ihre Bürgerpflicht am Wahltag bis in die späte Nacht hinein mit großer Ausdauer und Sorgfalt bewältigt haben, danke ich für ihren Einsatz.

Im vorliegenden Gemeindeblatt finden Sie neben interessanten Informationen rund um unser Gemeindegebiet zahlreiche Berichte der verschiedensten Veranstaltungen unserer Vereine. Wie in den vergangenen Jahren auch, wurde für die kommenden Sommerferien für unsere Kinder und Jugendlichen wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm von unserer Jugendbeauftragten Katharina Anneser und unserem Jugendpfleger Fabian Saller-Gewies in enger Zusammenarbeit mit den Vereinen zusammengestellt. Vielen Dank, dass Sie sich auch hier wieder so zahlreich beteiligen und ein vielfältiges Angebot für unsere Jüngsten schaffen! Für die Buchung nutzen Sie wie gewohnt das Portal auf unserer Homepage.

Im Namen der Gemeinde Tiefenbach wünsche ich Ihnen eine schöne Sommerzeit mit Ihren Familien, erholsame Tage und viele sonnige Momente.

Ihre



Sigrid Maier

1. Bürgermeisterin



## ***Amtsübergabe im Rathaus***

Zum 1. Mai 2026 hat die offizielle Amtszeit der neuen Bürgermeisterin Sigrid Maier begonnen. Am 29. April erfolgte die offizielle Schlüsselübergabe von der ehemaligen Bürgermeisterin Birgit Gatz an ihre Nachfolgerin.

Birgit Gatz blickt auf 12 Jahre erfolgreiche Amtszeit zurück, in denen in guter Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung sowie dem Gemeinderat für die Gemeinde viel erreicht werden konnte. Als wesentliche Projekte, die in ihrer Amtszeit umgesetzt wurden, sind die neue Ortsmitte in Tiefenbach mit Allgemeinarzt, Zahnarzt, Apotheke und Restaurant, der gemeindliche Kindergarten Bachstrolche mit eigener Frischeküche, die Schulsporthalle in Ast sowie der Radweg in Heidenkam besonders hervorzuheben. Der jüngste Erwerb der Grundstücke in der Ortsmitte von Ast legt den Grundstein für die weitere Entwicklung der Gemeinde und bietet eine gute Grundlage für Projekte in den kommenden Jahren.



---

---

## ***Abschied nach vielen Jahren***

### **Bürgermeisterin Birgit Gatz und ehemalige Gemeinderäte wurden verabschiedet**

In feierlichem Rahmen wurde Birgit Gatz nach ihrer zwölfjährigen Amtszeit als Bürgermeisterin der Gemeinde Tiefenbach von den Mitgliedern des Gemeinderats verabschiedet. Die Laudatio hielt ihre Amtsnachfolgerin Sigrid Maier. Sie würdigte die Arbeit der ausscheidenden Bürgermeisterin sowie der Gemeinderäte. Drei Gemeinderäte konnten für ihre dreißigjährige Zugehörigkeit im Gremium geehrt werden.

Gatz wurde 2014 zur Bürgermeisterin der Gemeinde Tiefenbach gewählt. In ihrer Amtszeit wurden zahlreiche Projekte umgesetzt. Dazu gehören der Bau des gemeindlichen Kindergartens Bachstrolche, die Entwicklung der Ortsmitte in Tiefenbach, die mehrfache Erweiterung des Rathauses, der Radweg in Heidenkam sowie der Neubau der Schulturnhalle in Ast. Maier dankte Frau Gatz für ihren Einsatz, der nicht immer einfach und ohne Gegenwind war, mit einem Geschenk und wünschte ihr für ihren Ruhestand alles Gute.



Im Anschluss wurden die ausgeschiedenen Gemeinderäte für ihre Zeit im Gemeinderat mit persönlichen Worten und Urkunden gewürdigt. Jeweils sechs Jahre gehörten dem Gremium Jürgen Schebesta, Florian Simmet und Armin Sondershaus an. Rosa Wiesner und Wolfgang Zehntner waren acht Jahre vertreten.

Petra Fuhr-Kraus war zwölf Jahre Mitglied des Gemeinderats. Für achtzehn Jahre wurden Bernhard Haider und Maria Pirkel geehrt.

Dank sprach Bürgermeisterin Maier den drei Gemeinderäten Lorenz Braun, Wolfgang Beck und Martin Hobmeier aus, die dreißig Jahre Mitglied im Gemeinderat waren und damit die Entwicklung der Gemeinde maßgeblich mitgestaltet haben.

Für viele Projekte, die in den vergangenen zwölf Jahren umgesetzt wurden, mussten bereits in den vielen Jahren davor die Grundsteine gelegt, der notwendige Grunderwerb vorgenommen oder die Planungen begonnen werden. Lorenz Braun war zudem zwölf Jahre zweiter Bürgermeister und führte in dieser Zeit in enger Zusammenarbeit mit Birgit Gatz die Gemeinde in eine gute Zukunft. Zum Abschluss ihrer Amtszeit werden aktuell die Arbeiten der Erschließung des Baugebietes in Ast fertiggestellt, was durchaus optimistisch in die Zukunft schauen lässt und eine gute Perspektive für junge Menschen, die in der Gemeinde Fuß fassen wollen, bietet.



---

## ***Das Rathaussteam freut sich über Verstärkung***

Seit 1. März unterstützt **Petra Repinazky-Schmaltz** Frau Nagiller im Vorzimmer. Die Aufgaben umfassen weiterhin die Terminkoordinierung der Bürgermeisterin, allgemeine Verwaltungsarbeiten, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit u.v.m.

Sie erreichen Frau Repinazky-Schmaltz unter der **Tel.-Nr. 08709/9211-10** oder per Mail an [vorzimmer@tiefenbach-gemeinde.de](mailto:vorzimmer@tiefenbach-gemeinde.de)

Ebenfalls seit 1. März gibt es Unterstützung in der Kasse.

**Matthias Griesbeck** verwaltet dort u.a. die Abwicklung von Zahlungen, das Mahnwesen, Rechnungswesen und kümmert sich um die Buchhaltung.

Sie erreichen Herrn Griesbeck unter der **Tel.-Nr. 08709/9211-13** oder per Mail an [kasse@tiefenbach-gemeinde.de](mailto:kasse@tiefenbach-gemeinde.de)



## Illegale Müllentsorgung

Wir möchten unsere Gemeindebürgerinnen und -bürger aus gegebenem Anlass darauf hinweisen, dass das Entsorgen von Hausmüll in öffentlichen Mülleimern illegal ist. Diese sind ausschließlich für kleine Mengen Müll, wie z.B. Kaugummipapiere, Kaffeebecher, Taschentücher etc. die man unterwegs zu entsorgen hat, gedacht.

Das illegale Entsorgen von Hausmüll in oder neben öffentlichen Abfallbehältern ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine Ordnungswidrigkeit und wird mit hohen Bußgeldern geahndet.



---

---

## Führerscheinpflichtumtausch: Kartenführerscheine müssen auch umgetauscht werden

Anträge für Pflichtumtausch nun auch online möglich

Alle Papierführerscheine der Geburtsjahrgänge 1953 und später haben mittlerweile ihre Gültigkeit verloren und müssten bei rechtzeitiger Antragstellung bereits umgetauscht sein. Lediglich die Geburtsjahrgänge vor 1953 können den Papierführerschein oder Kartenführerschein bis 2033 umtauschen. Nun müssen die Kartenführerscheine, die 2002 bis 2004 ausgestellt worden sind, bis zum 19.01.2027 umgetauscht werden. Die Kartenführerscheine, die 1999 bis 2001 ausgestellt wurden, sind bereits nicht mehr gültig. Die Führerscheinstelle am Landratsamt Landshut bittet deshalb alle Betroffenen, umgehend den Umtausch zu beantragen, damit die neuen Dokumente rechtzeitig ausgestellt werden können. Wir weisen darauf hin, dass bei hohem Antragsaufkommen, Anträge die erst zum

Jahresende gestellt werden, ggf. nicht rechtzeitig bearbeitet werden können. Die Anträge zum Umtausch und alle Informationen sind auf der Homepage des Landratsamtes zu finden: [www.landkreis-landshut.de](http://www.landkreis-landshut.de) (Unterpunkt: Führerscheinstelle). Mit dem unterschriebenen Antrag muss ein aktuelles biometrisches Passfoto (nicht älter als drei Monate) sowie eine Kopie des Personalausweises und des Führerscheins an die Führerscheinstelle geschickt werden. Der Pflichtumtausch des Führerscheins sowie der Antrag auf internationalen Führerschein ist nun auch als Onlineantrag verfügbar. Bei Fragen können Sie sich an [fahrerlaubnis@landkreis-landshut.de](mailto:fahrerlaubnis@landkreis-landshut.de) oder **08703 9073-3316** wenden. Die Antragsbearbeitung dauert, je nach Antragsaufkommen, zwei bis drei Monate. Die Lieferzeiten der Bundesdruckerei für den Führerschein kommen hinzu.

Bzgl. der weiteren „Bewerbung des Pflichtumtauschs kompakt folgende Infos:

Der Bundesrat hat am 15.02.2019 dem gestaffelten Pflichtumtausch von Führerscheinen zugestimmt. Nun müssen die unbefristeten Kartenführerscheine umgetauscht werden:

Ausstellungsjahr	Führerscheinumtausch bis
<b>1999 bis 2001</b>	<b>19.01.2026 → Bereits umgetauscht</b>
<b>2002 bis 2004</b>	<b>19.01.2027 → Bitte jetzt umtauschen</b>
2005 bis 2007	19.01.2028 → Bitte ab Februar 2027 umtauschen
2008	19.01.2029 → Bitte warten
2009	19.01.2030 → Bitte warten
2010	19.01.2031 → Bitte warten
2011	19.01.2032 → Bitte warten
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033 → Bitte warten

Der Umtausch kann persönlich beantragt werden, schriftlich (Formular auf Homepage: Umtausch in Scheckkartenführerschein - Führerscheinstelle / Verkehrswesen | Landkreis Landshut) oder als Online-Antrag, der ebenfalls auf [www.landkreis-landshut.de](http://www.landkreis-landshut.de) zu finden ist. Notwendige Unterlagen für die Antragstellung sind neben dem Antrag eine Kopie von Personalausweis oder Reisepass mit Meldebestätigung, Kopie des Führerscheins und ein aktuelles biometrisches Foto, das nicht älter als drei Monate ist.

## Öffnungszeiten Wertstoffhof – Sommerzeit

Ab April 2026 hat der Wertstoffhof wie folgt geöffnet:

- Mittwoch: 17:00 – 19:00
- Freitag: 14:00 – 18:00
- Samstag: 09:00 – 12:00



## Vorankündigung

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, in wenigen Wochen beginnen die Sommerferien! Wie in jedem Jahr hat die Gemeinde Tiefenbach gemeinsam mit vielen Vereinen und Organisationen ein tolles, vielfältiges und abwechslungsreiches Ferienprogramm für euch zusammengestellt. Das Programm wird in diesem Jahr wieder als Flyer gedruckt und in bekannten Geschäften und Schulen ausgelegt. Auf dem Programm stehen Ausflüge, Neues und Interessantes kennenlernen, basteln, künstlerisch oder sportlich tätig sein, spannende Abenteuer erleben, spielen, Freunde treffen und vieles mehr – das Ferienprogramm bietet für jeden etwas.

Die Online-Anmeldung findet über die Homepage der Gemeinde Tiefenbach statt, der Link zur Anmeldung ist ab 06.07. von 15:00 Uhr bis 19.07. um 20:00 Uhr freigeschaltet.

Bezahlung und Stornobedingungen:

**ACHTUNG: Barzahlung im Vorzimmer der Gemeinde ist nicht mehr möglich!**

Die Teilnahmegebühr ist innerhalb von drei Tagen nach Anmeldung zu überweisen. Erfolgt die Zahlung nicht innerhalb von fünf Werktagen, wird die Anmeldung storniert.

Weitere Infos können dem Flyer entnommen werden.



## Was gibt es Neues in der Gemeindejugendpflege

Der Landkreis Landshut hat im Zeitraum von November 2025 bis Ende Januar 2026 eine große Jugendumfrage an alle Kinder und Jugendlichen zwischen 10 und 27 Jahren durchgeführt, bei der auch einige von euch mitgemacht haben. Die Ergebnisse werden derzeit ausgewertet und sobald etwas vorliegt, gibt es weitere Infos für euch.

Bis zu den Sommerferien gibt es an jedem Freitag zusätzlich Programm im Juz, vorbeischaun lohnt sich also!

Am letzten Schultag (Freitag, 31.07) gibt's eine Party im Juz! Genaue Infos folgen auf Instagram: [jugend.tiefenbach](https://www.instagram.com/jugend.tiefenbach)

Das Juz hat weiterhin geöffnet am Freitag von 16-21 Uhr. Unter [Tiefenbach.feripro.de](https://www.tiefenbach.feripro.de) findest du auch außerhalb der Ferien immer wieder Angebote.

Oder melde dich unter: [Fabian.Saller-Gewies@jh-obb.de](mailto:Fabian.Saller-Gewies@jh-obb.de) oder 0157 34384002

Euer Jugendpfleger Fabian





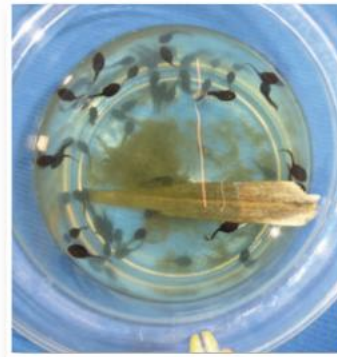
## **Das Kinderhaus Bachstrolche erlebt die Natur im Frühling**

Der Frühling hat das Kinderhaus in eine lebendige Entdeckerwelt verwandelt. Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen begann für die Kinder eine Zeit voller Staunen, Beobachten und Mitgestalten. Tiere, Pflanzen und kleine Naturwunder rückten in den Mittelpunkt des Alltags und machten die Jahreszeit zu einem echten Lernabenteuer.

Die Zucht von Schmetterlingen war eines der eindrucksvollsten Projekte. Die Kinder beobachteten täglich, wie sich winzige Raupen langsam in dicke, gefräßige Tierchen verwandelten, bevor sie sich in ihre Kokons zurückzogen.



Auch im Wasser gab es viel zu entdecken. In einem kleinen Beobachtungsbecken konnten die Kinder Kaulquappen beim Wachsen begleiten.



Ein weiteres Highlight war das gemeinsame Gärtnern. Eine engagierte Mutter hatte Gemüsepflanzen liebevoll vorgezogen, die nun ihren Platz in den Hochbeeten des Kinderhauses fanden.

## **Die Osterzeit bei den Bachstrolchen**

Im Kinderhaus wurde Ostern in diesem Jahr mit vielen liebevollen Aktionen gefeiert, die den Frühling für die Kinder lebendig gemacht haben. Besonders spannend war das Ausbrüten der Hühnereier. Die Kinder beobachteten täglich, wie sich in der Brutmaschine etwas veränderte und fieberten dem Moment entgegen, an dem die ersten Küken schlüpfen würden. Als es so weit war, staunten sie über die winzigen, flauschigen Tiere und kümmerten sich mit großer Vorsicht und Begeisterung um die Neuankömmlinge.

Ein weiteres schönes Erlebnis war der Besuch der Kaninchen. Die Kinder durften die Tiere streicheln und lernten dabei spielerisch, was Kaninchen brauchen, um sich wohlfühlen. Diese Begegnungen stärkten nicht nur das Verantwortungsbewusstsein, sondern auch die Empathie der Kinder.



Der Höhepunkt der Osterwoche fand schließlich am Donnerstag statt: Da hatte der Osterhase für jedes Kind ein Osternest versteckt. Mit viel Freude, Spannung und gegenseitiger Unterstützung entdeckten sie nach und nach alle Nester. Die strahlenden Gesichter sprachen für sich. Der Tag wurde abgerundet mit einem schönen großen gemeinsamen Buffet.

### **Feuerwehrbesuch im Kinderhaus – Ein Tag voller Staunen, Mut und Wasserpower**

Ein ganz besonderer Vormittag erwartete die Krippen- und Kindergartenkinder im Kinderhaus: Die Feuerwehr rückte an – und zwar nicht wegen eines Einsatzes, sondern für einen erlebnisreichen Besuch, der die Kinder noch lange begleiten wird.



Mit Ruhe, Humor und viel Herz erklärten die Feuerwehrleute jedes Detail. Besonders beeindruckend: Die Kinder durften sogar im Feuerwehrauto sitzen und einmal „echte Feuerwehrluft“ schnuppern.

Sie zeigten uns einen großen Ventilator, der beim Einsatz von Rauch in Häusern sehr hilfreich ist. Ein Höhepunkt des Tages war ohne Zweifel die erste eigene Spritzübung. Mit Unterstützung der Feuerwehr durften die Kinder den Schlauch halten und Wasser auf ein Ziel spritzen. Die Mischung aus Kraft, Wasserstrahl und Erfolgserlebnis sorgte für strahlende Gesichter – und ein paar nasse Schuhe.

### **Zahnarztbesuch im Kinderhaus – Spielerisch lernen, wie Zähne gesund bleiben**

Ein aktionsreicher Tag im Kinderhaus: Dieses Mal stand alles im Zeichen der Zahngesundheit. Zahnarzt Dr. Bauer besuchte die Krippen- und Kindergartenkinder und brachte nicht nur sein Wissen, sondern auch viele spannende Materialien mit.

Besonders aufregend: Der Zahnarzt hatte einen ganzen Korb voller Lebensmittel dabei. Von Äpfeln über Käse bis hin zu Schokolade und Saft war alles vertreten. Die Kinder durften selbst sortieren:

- Was ist gut für die Zähne
- Was schadet den Zähnen

Mit viel Freude und erstaunlich viel Wissen ordneten die Kinder die Lebensmittel in „zahnfreundlich“ und „zahnfeindlich“ ein.



## ***Kleine Bachstrolche große Künstler – Kinderhaus Bachstrolche feiert ein Jahr voller Farben***

Manchmal beginnt etwas Großes mit einem ganz kleinen Moment.

Vor genau einem Jahr begann im Kinderhaus Bachstrolche eine besondere Geschichte: Ein freundlicher Mann klingelte an der Tür und fragte, ob das Kinderhaus Tassen mit Kunstdrucken, Keilrahmen, Farben und einiges mehr gebrauchen könne. Kurz darauf standen die Materialien bereits im Haus. Der Spender, Herr Soppe, und seine Frau, Frau Kolondam, sind ein Malerehepaar und wohnen gleich nebenan. Für das Kinderhaus war dies der Beginn eines kreativen Projekts.



Im September entschied sich das Team, aus dieser spontanen Spende ein Jahresprojekt zu entwickeln. Ein engagierter Kindergartenpapa bezog die Keilrahmen mit Leinen, das zuvor vom Elternbeirat finanziert worden war. Jede Gruppe gestaltete mindestens drei Bilderrahmen. Über das gesamte Jahr hinweg probierten die Kinder verschiedene Maltechniken aus, mischten Farben und ließen fantasievolle Kunstwerke entstehen. So wurde das Kinderhausjahr zu einem farbenfrohen Gemeinschaftsprojekt.

Am 12. Juni 2026 wurde die große Kunstausstellung im Eingangsbereich feierlich mit Ehrengästen eröffnet – begleitet vom selbst gedichteten Lied „99 bunte Farben“. Eine Woche lang konnten Besucherinnen und Besucher die Werke bestaunen, darüber fachsimpeln und sogar auf die Bilder bieten. Hier haben wir die Gelegenheit genutzt um DANKE für die tolle Spende zu sagen.

Den krönenden Abschluss bildete am 19. Juni 2026 ein fröhliches Kunstfest. Die Kinder führten eine selbst erfundene Geschichte über die „kleinen Kunststrolche“ auf – Wesen, die am Bach leben, die Farben der Natur sammeln und alle entstandenen Bilder so klein pusten können, dass sie in ein Erinnerungsbuch passen. Dieses Buch soll sie im Winter an die warmen, bunten Momente des Jahres erinnern, besonders wenn sie gemeinsam ihr Farbenlied singen.

Im Anschluss warteten zahlreiche Mitmachstationen: Kinderdisco, Farbenexperimente, Kinderschminken, ein Farbenwurfspiel, eine Fotoleinwand und viele weitere Aktionen. Am Ende blieb nicht nur ein buntes Kinderhaus, sondern auch ein Jahr voller gemeinsamer Erinnerungen, Kreativität und Freude.



Kinderhaus St. Georg AST  
Kindertagesstätte Triefenbach

# KINDER BASAR

KLEIDUNG + SPIELZEUG + OUTDOOR

**SAVE THE DATE**

AM SONNTAG, DEN  
**11.10.2026**

VON 09:30 – 12:00 UHR  
IM KATH. PFARRHEIM IN AST

Veranstalter: Offenes Astwerk e.V.

@kinderbasarasttiefenbach  
Folgt uns auf Instagram für alle wichtigen Infos und Eindrücke!

Verkäuferinfo:  
Anmeldung über die  
easybasar-App

Designed by bngfx / Freepik



**KINDERHAUS ST. GEORG**

Zusammenwachsen  
zusammen – wachsen

## Lieblingsmensch-Tag im Kinderhaus

Am 14. März 2026 fand bei uns im Kinderhaus der Lieblingsmensch-Tag statt – ein ganz besonderer Vormittag, an dem jedes Kindergartenkind eine wichtige Bezugsperson mitbringen durfte, zum Beispiel Oma, Opa, Tante, Onkel, Mama oder Papa.

Gemeinsam starteten Kinder und Lieblingsemenschen mit dem Morgenkreis in den Tag, erkundeten die offenen Räume und genossen zusammen eine Brotzeit. Für alle war es eine schöne Gelegenheit, den Alltag im Kinderhaus hautnah mitzuerleben.

Wir bedanken uns bei allen Lieblingsemenschen für ihr Kommen und die Unterstützung und freuen uns über den gelungenen, fröhlichen Vormittag!



## Ausflug in den Straubinger Tiergarten

Die Kindergartenkinder des Kinderhauses St. Georg machten einen erlebnisreichen Ausflug in den Tiergarten nach Straubing. Schon während der Busfahrt war die Vorfreude bei den Kindern groß.

Im Tiergarten angekommen, machte jede Gruppe einen eigenen Rundgang und entdeckte viele verschiedene Tiere. Die Kinder beobachteten diese mit großem Interesse und hatten viel Freude daran, Neues zu lernen und zu entdecken. Besonders spannend war es, die Tiere aus nächster Nähe zu erleben.

Auf dem Spielplatz konnten sich die Kinder austoben, klettern und gemeinsam spielen. Anschließend ging es mit vielen schönen Eindrücken und tollen Erinnerungen wieder mit dem Bus zurück ins Kinderhaus.



## Blaulichtwoche im Kinderhaus St. Georg Ast – Kleine Retter ganz groß

Vom 2. bis 5. März verwandelte sich das Kinderhaus in einen bunten Ort voller Abenteuer, Mut und Teamgeist: Bei der „Blaulichtwoche“ konnten die Kinder hautnah erleben, wie Polizei, Feuerwehr, Technisches Hilfswerk (THW) und das Bayerische Rote Kreuz (BRK) im Einsatz arbeiten.

Den Start machte am Montag das Bayerische Rote Kreuz Landshut, das den Kindern spannende Einblicke in die Arbeit des Rettungs-

dienstes gab. Am Dienstag organisierte das Team des Kinderhauses den „Tag der kleinen Retter“, bei dem die Kinder verschiedene Stationen durchliefen: In der Teddy-Klinik wurden Kuscheltiere verarztet, beim Notruf-Training die 112 mit den fünf „W-Fragen“ geübt, im Feuerwehr-Experiment gelernt, was Feuer zum Brennen braucht und beim THW-Parcours standen Teamgeist und Ruhe im Mittelpunkt. Am Mittwoch besuchte die Polizei Landshut das Kinderhaus – mit Suchhund und Einsatzfahrzeug, was für leuchtende Kinderaugen sorgte. Den krönenden Abschluss bildete am Donnerstag ein Ausflug zur Feuerwehrstation AST, wo die Kinder hautnah erleben konnten, wie Feuerwehrleute arbeiten.





Die Woche war ein voller Erfolg: Die Kinder konnten viel lernen, spielerisch Mut beweisen und erfahren, wie wichtig Zusammenhalt und Teamarbeit sind. Das Kinderhaus ist stolz auf seine kleinen Retter – eine Woche voller Action, Wissen und Abenteuer!

## ***Bunte Herzen, große Freude – Fröhliches Fest im Kinderhaus St. Georg***

Unter dem Motto „Bunte Herzen – Ein Fest für alle, die wir liebhaben“ feierte das Kinderhaus St. Georg in Ast ein fröhliches und herzliches Fest für die ganze Familie. Kinder, Eltern, Großeltern sowie das Team des Kinderhauses kamen zusammen, um gemeinsam einen unvergesslichen Vormittag zu erleben.

Mit einer bunten Aufführung eröffneten die Kinder das Fest und sorgten gleich zu Beginn für große Begeisterung. Passend zum Muttertag überraschten sie ihre Mamas sogar mit einem kleinen Geschenk, das mit viel Liebe vorbereitet worden war. Der Applaus der Eltern und Gäste zeigte, wie gelungen der Auftakt war.

Im Anschluss verwandelte sich das Gelände des Kinderhauses in einen lebendigen Treffpunkt voller Spiel, Spaß und Begegnung. An ver-

schiedenen Stationen konnten die Kinder passend zum Motto „Herzen“ kreativ werden, spielen und gemeinsam aktiv sein. Viele helfende Hände aus der Elternschaft sowie die Unterstützung der Landjugend und des Offenen Astwerks trugen dazu bei, dass das Fest reibungslos verlief.



Besonders schön war die gemütliche Atmosphäre im Garten, wo sich Familien austauschen und die gemeinsame Zeit genießen konnten. Bei bestem Wetter wurde gelacht, gespielt und gefeiert – ein Vormittag voller Gemeinschaft und Freude für Kinder und Erwachsene gleichermaßen.



## „Kleine Künstler ganz groß“

Unter dem Motto „Kleine Künstler ganz groß“ fand am Samstag, den 23. Mai 2026, eine Vernissage bei Hanni's Nähstube in Tiefenbach statt.

Die Lerntagebuchkinder haben gemeinsam mit Ina Hofmann, die im Kinderhaus St. Georg mit viel Herz und Engagement die Werkstatt leitet, die Ausstellung geplant, vorbereitet und gestaltet.

Zahlreiche Kinder konnten an diesem Tag voller Stolz ihre Werkstücke den Besucherinnen und Besuchern präsentieren. Die ausgestellten Kunstwerke erzählen Geschichten vom Lernen, Staunen, Fragen stellen und dem Mut, Neues auszuprobieren.

Bei der Gestaltung ihrer Werke haben die Kinder gelernt, Schwierigkeiten zu überwinden und ihre ganz besondere Sicht auf die Welt zum Ausdruck zu bringen.

Die Kunstwerke sind noch bis Ende Juni im Schaufenster von Hanni's Nähstube zu sehen.



## Erfolgreiche Weiterbildung zur Kita-Management-Leitung

Mit großem Engagement und viel Einsatz hat Frau Heidl, die Leitung des Kinderhauses St. Georg, erfolgreich die Weiterbildung zur Kita-Management-Leitung abgeschlossen. Die Qualifizierung vermittelt umfassende Kenntnisse in den Bereichen Führung, Organisation, Personalmanagement sowie Qualitätsentwicklung in Kindertageseinrichtungen.

Trägervertreter Herr Bayersdorfer gratulierte herzlich zum erfolgreichen Abschluss und überreichte als Zeichen der Anerkennung einen Blumenstrauß.



## JUBILARE

### Irena und Manfred Haybach feiern Diamant-Hochzeit

Ein besonderes Ehejubiläum konnten Manfred und Irena Haybach am 13. Juni feiern: Vor 60 Jahren gaben sie sich das Ja-Wort und blicken auf sechs gemeinsame Jahrzehnte voller Zusammenhalt und gemeinsamer Erlebnisse zurück.

Nach Stationen in Essenbach und in Landshut erfüllte sich das Ehepaar 1976 in Tiefenbach den Lebenstraum vom selbstgebauten Eigenheim. Zwei Söhne und inzwischen vier Enkelkinder machten das Familienglück perfekt.

Auch beruflich waren die beiden stets eng verbunden. Zusammen führten sie über viele Jahrzehnte hinweg erfolgreich mehrere Friseurgeschäfte in Landshut. Herr Haybach engagierte sich darüber hinaus

lange Jahre als Prüfer im Prüfungsausschuss der Friseurinnung Landshut und leistete damit einen wertvollen Beitrag zur Ausbildung des Berufsnachwuchses. Als Sportschütze bei den Wildbachschützen in Schweinbach gelang ihm der Aufstieg bis zur Deutschen Meisterschaft.

Heute genießen beide ihren Ruhestand in bester Gesundheit und freuen sich besonders über die Zeit mit ihren Enkeln. Manfred Haybach ist zudem als leidenschaftlicher Stockschütze beim TSV engagiert, während Irena sich beim Tanzen und bei der Gartenarbeit fit hält.

Zum Ehrentag überbrachten Bürgermeisterin Sigrid Maier und Seniorenbeauftragter Harald Bohlender die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Tiefenbach und des Landkreises Landshut.



## FREIWILLIGE FEUERWEHR

### **FF Tiefenbach RamaDama**

Im April haben wir uns mit tatkräftiger Unterstützung der Jugendfeuerwehr mit 12 Personen an der Säuberungsaktion „RamaDama“ der Gemeinde Tiefenbach beteiligt.

Pünktlich um 8:00 Uhr haben wir uns mit dem Glöcklverein, den Firmlingen und dem neuen Bauhofmitarbeiter Pascal Schäfer am

Feuerwehrgerätehaus getroffen. Nachdem die verschiedenen Säuberungsgebiete eingeteilt worden sind, starteten alle mit ihren Eimern und Müllsäcken zur Reinigung der Straßengräben.

Es wurden wieder viele Säcke voll mit Flaschen, Zigarettenkippen, Plastik und sonstigem Müll von uns gesammelt.

Nachdem die Müllsäcke, das Altglas und der Sperrmüll am Wertstoffhof abgegeben worden sind, trafen sich alle Teilnehmer

der Tiefenbacher Vereine im Sportheim des TSV Tiefenbach. Dort wurden wir noch zu einem stärkenden Wiener- und Weißwurstfrühstück eingeladen.

Vielen Dank an alle, die uns so tatkräftig unterstützt haben! Auch die Kleinen waren sehr fleißig!



## **Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“**

Eine Gruppe der Feuerwehr Tiefenbach hat im April die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“ abgelegt. Die Schiedsrichter Otto Weber, Daniel Neu und Bernhard Reithmayer begrüßten die neun Kameradinnen und Kameraden.

Zu Beginn der Leistungsprüfung musste Bastian Sondershaus als Gruppenführer schriftliche Testfragen beantworten. Alle Teilnehmer der Stufe 1 mussten den Lagerplatz von Ausrüstungsgegenständen im Fahrzeug bei geschlossenen Geräteräumen benennen und als Truppaufgaben mussten die Prüflinge ab Stufe 2 die Vornahme von Ausrüstungsgegenständen erklären. Die Teilnehmer der Stufe 5 mussten zusätzlich noch jeweils zwei Gefahrenzeichen erkennen.

Anschließend erstellte die Gruppe innerhalb der vorgegebenen Zeit von 240 Sekunden einen Geräteaufbau mit Verkehrsabsicherung, Einsatzstellenbeleuchtung und Sicherung gegen Brandschutz, wie er bei Verkehrsunfällen auch tatsächlich praktiziert wird. Die Schiedsrichter waren mit dem ordentlichen und fehlerfreien Aufbau der Geräte sehr zufrieden.



Otto Weber verlieh anschließend die Abzeichen und lobte die ausgezeichnete Ausbildung und gründliche Vorbereitung auf die Leistungsprüfung.

Die noch amtierende Bürgermeisterin Birgit Gatz und ihre Nachfolgerin Sigrid Maier dankten allen für ihr ehrenamtliches Engagement und gratulierten zu den verliehenen Leistungsabzeichen.

Es erhielten die Abzeichen der Stufe 1: Lorenz Hepers, Julia Steinberger. Stufe 2: Sebastian Gläser, Timo Proll. Stufe 4: Marcel Felser. Stufe 5: Verena Pichl, Sandra Brieller, Dr. Maria Eylert, Bastian Sondershaus.

---

---

## **FF Ast**

### **Das neue Löschfahrzeug ist da**

Am 13. Mai wurde das neue Löschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Ast aus Österreich abgeholt. Als es abends am Gerätehaus in Ast ankam, wurde es von den Kameraden der Patenfeuerwehr Tiefenbach mit einem Wasserstrahl begrüßt. Viele Feuerwehrler und interessierte Dorfbewohner sowie Bürgermeisterin Maier kamen vorbei. Das Löschgruppenfahrzeug LF-10 ist für Brandbekämpfung und einfache technische Hilfeleistungen ausgelegt. Es wird das inzwischen 30 Jahre alte LF 8/6 ablösen und bietet einige Neuerungen. Unter Anderem hat es einen größeren Wassertank an Bord und ist auf dem aktuellen Stand der Anforderungen und Technik. Gesegnet wird es in einem ökumenischen Gottesdienst zur Fahnenweihe der FW Ast am Samstag, den 13. Juni.



## **Schönwetterbittgang der Freiwilligen Feuerwehr Ast**

Tradition, Gemeinschaft und gelebte Kameradschaft standen im Mittelpunkt des Schönwetterbittens der Freiwilligen Feuerwehr Ast anlässlich des Festes zu ihrem 150sten Jubiläum. In feierlichem Rahmen versammelten sich zahlreiche Mitglieder, Fahnenmutter Hella Sterr, Fahnenbraut Verena Vohberger, die Festdamen, Unterstützerinnen und Unterstützer sowie Ehrengäste, um diesen besonderen Bittgang zu gehen. Begleitet von ihrer Patenfeuerwehr Tiefenbach zog die Feuerwehr Ast gemeinsam mit der Aster Blasmusik als musikalischem Schrittmacher vom Aster Dorfplatz zur Kirche St. Ulrich in Tie-



fenbach. Die festliche Atmosphäre und Ignaz Ganslmeier als Vorbeiter verliehen dem Kirchenzug einen würdigen und traditionellen Charakter.

In der Kirche fand anschließend das feierliche Florianiamt zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren statt. Gemeinsam mit Pfarrer Eder wurde um Schutz und Gesundheit für alle Einsatzkräfte gebeten. Die Feuerwehren luden im Anschluss nach dem Gottesdienst zu einem gemeinsamen Essen, was dem Abend einen gemütlichen Ausklang verlieh.

---

---

## **Gemeinschaftsübung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Tiefenbach**

Am 20. April wurden die Feuerwehren Ast, Mittergolding, Tiefenbach und Zweikirchen zu einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person alarmiert. Die ersteintreffenden Kräfte stellten fest, dass sich bei einem Verladevorgang mit einer landwirtschaftlichen Zugmaschine ein Baumstamm gelöst hatte und auf ein vorbeifahrendes Auto gestürzt ist. Der Fahrer des PKWs wurde dabei eingeschlossen und erlitt schwere Verletzungen. Sofort wurden Erstmaßnahmen zur Absicherung der Einsatzstelle und medizinischen Versorgung eingelei-

tet. Die technische Rettung gestaltete sich aufwändiger, da zunächst umfangreiche Sicherungsmaßnahmen an der Zugmaschine durchgeführt werden mussten, bevor die verletzte Person aus dem PKW befreit werden konnte. Im weiteren Verlauf erlitt der Fahrer der Zugmaschine einen schweren Schock und musste medizinisch betreut werden. Da kein bodengebundener Notarzt verfügbar war, erfolgte zeitgleich die Absicherung des Landeplatzes des Rettungshubschraubers und der Transport des Notarztes an die Einsatzstelle durch die Feuerwehr. Durch die koordinierte und sehr gute Zusammenarbeit aller Beteiligten Feuerwehren konnte die schwerverletzte Person schnell befreit und dem Rettungsdienst übergeben werden.

Zum Glück handelte es sich hierbei nicht um einen realen Einsatz, sondern um eine realitätsnahe Übung der Feuerwehren der Gemeinde Tiefenbach. Solche Szenarien sind anspruchsvoll und müssen regelmäßig geübt werden. Diese Gemeinschaftsübung hat gezeigt, dass sich die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde darauf verlassen können, dass ihre Feuerwehren auch für solche Einsätze vorbereitet sind. Von diesem Eindruck konnten sich auch die geladenen Gäste, Frau Bürgermeisterin Sigrid Maier und Kreisbrandmeister Christian Willner sowie weitere interessierte Zuschauer überzeugen. Nach der anstrengenden Übung ließen die Beteiligten den Abend bei einer gemütlichen Brotzeit ausklingen.



### **Ein richtig schönes Fest zu 150 Jahren FF Ast**

Ein ereignisreiches und schönes Wochenende liegt hinter der Freiwilligen Feuerwehr Ast. Die große Beteiligung und die positive Stimmung an allen drei Tagen haben die Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Obwohl der starke Regen vorher erstmal die Parkmöglichkeiten zunichte gemacht hat, war am Freitag das Festzelt gut besucht. Und dann heizte die Tiroler Blaskapelle „Gehörsturz“ auch noch ordentlich ein. Die Tanzfläche füllte sich schnell und das Publikum feierte ausgelassen eine lange Nacht.

Das neue Löschfahrzeug fuhr am Samstag von den Aster Ortsvereinen und der Aster Blasmusik begleitet zum Festplatz und erhielt dort von Pfarrerin von Hofacker und Pfarrer Eder seinen Segen. Viele Anwesende freuten sich, dass Pfarrer Gabrüschi i.R. mit dabei war, hatte er doch schon vor 30 Jahren das „alte“ Fahrzeug geweiht. Kreisbrandrat Englbrecht wünschte gute Übungen und wenig Einsätze. Wer Interesse hatte konnte sich dann das Löschfahrzeug anschauen und erklären lassen. Den anschließenden Bieranstich übernahm Schirmherr und Ehrenkommandant Lorenz Braun. Und dann stieg schon die nächste Party mit „Drunter&Drüber“.

Der Sonntag begann für die Jubilare auf dem Hof der Fahnenmutter Hella Sterr mit einem stärkenden Weißwurstfrühstück. Auf der Schloßwiese fanden dann der feierliche Gottesdienst und die Fahnenweihe statt. Nach der Messe von Pfarrer Eder und der Übergabe der Bänder gratulierten Landrat Holzner, KBI Deller, Bürgermeisterin Maier und Schirmherr Braun.



Gleich nach dem Mittagessen begann gegenüber vom Festplatz die Aufstellung der Vereine zum Festumzug. Ein langer Zug angeführt von der Fahnenmutter, Fahnenbraut mit Begleitmädchen und den Festdamen, mit vielen Feuerwehren, darunter auch die FF Kaunertal aus Tirol. Ein schöner bunter Zug der mit den blinkenden Ketten der Schützenvereine, alten Trachten, dem Sportverein, der Landjugend und vielen Kindern durch das geschmückte Ast gezogen ist. Viele Besucher warteten schon am Straßenrand und wurden von den vorbeiziehenden Vereinen mit einem kräftigen Hallo begrüßt. Es war ein richtig schönes Wochenende, das vor allem durch den Einsatz der Patenfeuerwehr Tiefenbach und den vielen Helferinnen und Helfern des Ortes vor, während und nach dem Fest ermöglicht wurde. Ein herzliches Vergelt' s Gott ihnen allen!





## TSV Tiefenbach

### Rückblick – Veranstaltungen

#### RamaDama

Für eine saubere Natur machten sich einige TSV-Mitglieder am 18. April morgens ab 8 Uhr auf den Weg durch die Gemeinde. Sie durchkämmten das TSV Sportgelände, die umliegenden Wege und Wiesen, durchstreiften den Ortsteil Schlossberg und folgten dem Fahrradweg in Richtung Landshut bis zum Elektrizitätswerk, kurz vor Beginn des Landshuter Stadtgebiets. Anlass war die jährliche Müllsammelaktion RamaDama, zu der die Gemeinde Tiefenbach aufgerufen hatte.

Begleitet wurden sie von einem Mitarbeiter des Bauhofs, der immer wieder die vollen Eimer ausleerte und den Inhalt in größere Müllbehälter umlud. Es kam eine stattliche Menge Unrat zusammen, der vor allem an den Rastplätzen entlang des Fahrradweges in Richtung Landshut gefunden worden war.

Belohnt für ihre Mühen wurden die fleißigen Müllsammler dann mit einer Brotzeit, die im Sportheim des TSV ausgegeben wurde und von der Gemeinde Tiefenbach gesponsert worden war. Dort trafen auch Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Tiefenbach und des Glöckervereins ein, die sich ebenfalls am RamaDama 2026 beteiligten hatten.



### Neues aus den Abteilungen

#### Tennis

Seit Ende April hat die Vilstal-Tennisschule Wieser das Training für die Nachwuchs-Tennisspielerinnen und -spieler des TSV übernommen. Sie löst damit die Tennisschule Eggers ab, die zuvor die Tiefenbacher Tennis-Jugend trainiert hatte.

Über den Trainer Christoph Wieser kooperiert der TSV hier mit den Tennisabteilungen von Buch am Erlbach, Vilsheim, Kumhausen und Altfraunhofen.

Wieser bietet am Donnerstagnachmittag Trainingseinheiten für alle Altersstufen an. Die einzelnen Uhrzeiten finden sich auf der Homepage des TSV.

Zum Spielstand Ende Mai lautet das erste Zwischenfazit: Die U18-Mädchen konnten sich bisher bei ihren Spielen wacker schlagen. Die Jungen in der U15-Gruppe hatten bei ihren Spielen bisher weniger

Glück, vor allem weil sie zu den jüngsten ihrer Klasse gehören und oft gegen ältere Gegner antreten mussten. Trotzdem bleiben sie für die kommenden Begegnungen in dieser Saison motiviert.



## Schafkopf-Stammtisch beim TSV

Künftig findet jeden Mittwoch ab 19 Uhr ein Schafkopf-Stammtisch in der Gaststätte des TSV Tiefenbach statt. Egal ob Anfänger oder Profi, jung oder alt, Mann oder Frau – jeder und jede ist willkommen. Es geht darum, die Freude am Spiel zu teilen und miteinander eine schöne Zeit zu verbringen.

Interessierte melden sich bitte beim Orga-Team:

Meike: 0179 / 11 99 137

Klaus: 0176 / 550 22 968

Christian: 0170 / 900 24 33



**Schafkopf-Stammtisch**  
**Tiefenbach**

\* Guade Kart'n, guade Leit & a gmiatlicher Ratsch \*

**Auf geht's, Tiefenbach!**  
Ob Jung & Alt, Könner & Anfänger –  
Hauptsach: **Spaß am Spiel**  
und a guade Zeit beinand!

**Wo?** Gaststaette TSV Tiefenbach

**Wann?** Jeden Mittwoch

**Was erwartet di?**  
– Schafkopf in gmiatlicher Runde  
♦ Was zum Dringa gibts a, und  
was zum Knabbern

**Interesse?**  
Dann meld di einfach bei:  
☎ Meike – Handy +49 179 1199137  
☎ Klaus – Handy +49 176 55022968  
☎ Christian – Handy +49 170 9002433

\* Ob Sauspieler, Solo-Zocker oder Neigschmeckter –  
bei uns is jeder herzlich Willkommen!

## Neues Angebot: „Gesundheitswandern“

Seit Ende Mai bietet Roland Kastl über den TSV Gesundheitswanderungen des Deutschen Wanderverbands (DWV) an. Dabei erkunden Teilnehmende immer 14-tägig jeweils mittwochs ab 09:30 Uhr und freitags ab 16 Uhr gemeinsam die Natur der Tiefenbacher Heimat und tun damit aktiv etwas für ihre Gesundheit. Sie wandern zu den schönsten Plätzen in Gemeinde und Umgebung, halten inne an beschaulichen Orten und machen dort gezielt Übungen für Kraft, Beweglichkeit, Gleichgewicht und Entspannung – sanft, für jede/n machbar, mit echtem Mehrwert für die Gesundheit. Nach jeder Tour besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Einkehr. Das Besondere am DWV-Gesundheitswandern ist die Bewegung in der Gruppe, in der Natur, ohne Leistungsdruck, mit viel Austausch und guter Laune. Roland Kastl ist zertifizierter DWV-Gesundheitswanderführer, Natur- und Landschaftsführer.



Impressionen vom ersten sehr gut besuchten „Gesundheitswandern“ am 27. Mai (Fotos: Roland Kastl)



Für TSV-Mitglieder sind die Gesundheitswanderungen kostenlos, Gäste dürfen zweimal kostenfrei „schnuppern“ und zahlen danach 5 € pro Tour. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Passende Kleidung und festes Schuhwerk genügen. Die Anmeldung erfolgt direkt bei Roland Kastl, per E-Mail: [roland.kastl@tsv-tiefenbach.de](mailto:roland.kastl@tsv-tiefenbach.de) oder telefonisch unter 0170 3891392.

## Neues aus der Fußballabteilung

### Abstieg in die A-Klasse – Alle Zeichen stehen auf Anfang

Was sich kaum jemand von den Verantwortlichen beim TSV vorstellen konnte, ist nun traurige Gewissheit: Nach einem Elfmeter-Drama im zweiten Relegationsspiel gegen die Spielgemeinschaft Pfeffenhausen/Hornbach war der Abstieg der 1. Fußballmannschaft besiegelt – das Spiel ging mit 6:7 verloren.

Mit dem sprichwörtlich letzten Aufgebot hatten die Mannen um Kapitän Zellner alles versucht, um sich gegen die Niederlage zu stemmen, waren aber letztlich an den altbekannten Problemen gescheitert. Viele Stammspieler waren verletzt, es fehlte an Matchglück, Trainingsleistungen konnten im Spiel nicht abgerufen werden, hinzu kam die eine oder andere strittige Schiedsrichterentscheidung. Diese Faktoren bestimmten den Verlauf der kompletten Saison. Gepaart mit der sogenannten Abstiegsangst war dann der Weg in die A-Klasse nicht mehr aufzuhalten. Viele Chancen zu punkten wurden verpasst, sicher geglaubte Siege fahrlässig aus der Hand gegeben. So verschenkte man in vielen Spielen nach Ablauf der regulären Spielzeit von 90 Minuten insgesamt noch 14 Punkte durch Gegentore in der Nachspielzeit.

Bitter ist dieses Ergebnis, weil die TSV-Kicker erst durch den direkten Vergleich mit dem Liga-Konkurrenten aus Gündlkofen den Gang in die Relegation antreten mussten. Obwohl sie sich bei Punktgleichheit und dem besseren Torverhältnis in der Tabelle vor Gündlkofen und damit über dem „Strich“ platziert sahen, fehlte letztlich beim 3:2-Auswärtssieg vor einigen Wochen in Gündlkofen nur ein Tor. Hätten sie hier mit 4:2 gewonnen, wären sie ohne Relegation in der Kreisklasse geblieben.

Bitter ist es auch, weil der TSV am letzten Spieltag beim 2:1 Auswärtssieg in Landshut-Berg nur deshalb in die Relegation musste, weil

zeitgleich Gündlkofen im Parallelspiel in der 94. Minute mit einem umstrittenen Elfmeter gewann.

Bitter ist dieser Abstieg aber vor allem, weil die TSV-Fußballer bei der Entscheidung, in der kommenden Saison mit der SpVgg Landshut eine Spielgemeinschaft zu gründen, den Verbleib in der Kreisklasse fest eingeplant hatten.

Jammern hilft an dieser Stelle aber wenig, denn der Klassenerhalt lag immer in eigener Hand.

Jetzt gilt es, den Kopf wieder hochzuhalten, die A-Klasse anzunehmen und mit der Spielgemeinschaft in der kommenden Saison einen direkten Wiederaufstieg anzugehen. Dafür ist die 1. Mannschaft des TSV mit dem neuen Trainergespann und einigen Neuzugängen gut gerüstet. Das neue Projekt „SG 2026“ kann beginnen.

---

---

### Spielergemeinschaft Ast / Tiefenbach



### Neue Trainingsanzüge für die F-Jugend der Spielgemeinschaft Ast / Tiefenbach

Für strahlende Augen in den Gesichtern der F-Jugend der Spielgemeinschaft Ast/Tiefenbach sorgten die neuen Trainingsanzüge, die die Kicker vor kurzem nach einem internen Turnier überreicht bekommen. Die Outfits für die gesamte Mannschaft sowie für das Trainerteam hat Katrin Kraft von der Ulrich-Apotheke in Tiefenbach gespendet. Ihr Engagement begründet die Inhaberin der Apotheke so: „Sport verbindet und fördert die Gesundheit. Deshalb unterstützen wir die Jugend hier vor Ort. Die Zukunft liegt in der Prävention. Genau darauf konzentrieren wir uns auch in der Apotheke und bauen unser Serviceangebot konsequent weiter aus.“

Die Vorderseite der Anzüge zieren die Wappen der beiden Sportvereine, um den Zusammenhalt der Spielgemeinschaft zu demonstrieren. „Wir freuen uns riesig über dieses sehr großzügige Geschenk für unsere Jugendspieler“, zeigten sich die beiden hauptverantwortlichen Trainer Tillmann Antony und Patrick Haas begeistert. Die Kinder können es kaum erwarten, die Sportanzüge bei den kommenden Turnieren auszuführen.



*Katrin Kraft bei der Übergabe der Trainingsanzüge an die Spieler und Trainer der F-Jugend in der Spielgemeinschaft Ast/Tiefenbach (von links: Daniel Prinz, Tillmann Antony, Simon Haslauer, Patrick Haas)*



bach und bereiteten sich auf die Funino-Turniere vor. Während die F2 überwiegend im Funino-Modus spielt, testete der ältere Jahrgang in diversen Freundschaftsspielen bereits das Spiel auf dem Kleinfeld. Durch die großzügige Spende der Ulrich-Apotheke in Tiefenbach konnte der Spielerkader mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet werden. So trat die Mannschaft der Spielgemeinschaft bei den Veranstaltungen einheitlich auf. Ein besonderes Erlebnis in der Rückrunde war das Funino-Festival am 9. Mai in Tiefenbach. Zahlreiche

## **Aktuelles aus der F-Jugend der Spielgemeinschaft Ast / Tiefenbach**

Nachdem die Hallensaison mit dem Gewinn des Ossner Cups in Kumhausen erfolgreich abgeschlossen wurde, startete die F-Jugend der Spielgemeinschaft Ast/Tiefenbach ab März mit dem Training im Freien. 20 Kinder aus den Jahrgängen 2017 und 2018 trainierten fortan montags und donnerstags auf dem Sportgelände des TSV Tiefen-



Gastmannschaften waren anwesend und dank der vielen helfenden Hände wurde es ein voller Erfolg. Ebenso gelungen war das gemeinsame Verfolgen der Fernsehübertragung vom DFB-Pokal-Finale mit anschließender Übernachtung im Sportheim des TSV Tiefenbach.

Für die Zeit zwischen den Pfingstferien und der Sommerpause werden die Mannschaften der F-Jugend noch an einigen Turnieren teilnehmen und bei den Sommerfesten der beiden Heimatvereine ebenfalls mit Spielen am Start sein.

Wer Interesse hat sich der Mannschaft anzuschließen, kann sich gerne beim Trainierteam melden:

Tillmann Antony (0170 / 8078736)

Patrick Haas (0176 / 20467906)

## Neue Fußball-Kleidung für die Bambinis

Die Bambinis der Fußball-Spielgemeinschaft Ast/Tiefenbach dürfen sich seit Mitte Mai über neue Sportkleidung freuen. Großzügiger Sponsor ist Markus Griete von der Rechtsanwaltskanzlei Griete & Biller mit Sitz in Landshut.

Die bis zu 25 Bambini-Mädchen und Buben aus allen Gemeindeorteilen im Alter von 4 bis 7 Jahren trainieren jeden Freitagnachmittag sehr fleißig. Die älteren F-Jugend-Anwärter spielen schon regelmäßig in Minifußballturnieren mit. Bestens ausgerüstet mit den neuen Dressen in neutralen Farben können die Nachwuchskicker jetzt weiter emsig auf Torejagd gehen.



*Die Bambinis und die Vertreter der beiden Sportvereine aus Ast und Tiefenbach bedanken sich ganz herzlich beim Sponsor Markus Griete. Hinten von links: Daniel Prinz, Simon Haslauer (beide Jugendleiter), Sponsor Markus Griete und Bambini-Coach Johannes Haubenberger. Vorne: Einige Bambinis in ihrem neuen Dress. Nicht auf dem Bild: Bambini-Coach Andreas Eichhorn*

## Veranstaltungsankündigung

### JazzDance-Aufführungen am 11. und 12. Juli

Am 11. und 12. Juli jeweils ab 16 Uhr präsentiert die Abteilung Jazz-Dance das Tanzstück „Elysia und die Hüter der Elemente“. 113 Kinder und Jugendliche aus fast allen JazzDance-Gruppen, die Tanzlehrerin Jessica Frank beim TSV Tiefenbach trainiert, treten dabei auf der Bühne in der TSV-Turnhalle auf. Sie erzählen tänzerisch eine Geschichte, die Jessica Frank erdacht, choreografiert und inszeniert hat.


Die Tanzabteilung des TSV Tiefenbach präsentiert:

# elysia

## und die Hüter der Elemente

11. / 12. Juli 2026  
Turnhalle TSV Tiefenbach  
Einlass: 15 Uhr, Beginn: 16 Uhr

Sitzplatz: 12 € Kinder bis 8 Jahre ( ohne festen Platz, Matte / Bank ): 8 €  
Keine Abendkasse !  
Kartenvorverkauf unter: [www.tsv-tiefenbach.de](http://www.tsv-tiefenbach.de)  
Alle Einnahmen kommen der  
Tanzabteilung des TSV Tiefenbach zugute.



Es ist bereits die dritte aufwendig gestaltete Produktion seit Gründung der TSV-JazzDance-Gruppen. In den vergangenen Jahren waren die Tanzaufführungen nach wenigen Tagen ausverkauft, daher heißt es auch dieses Jahr wieder: schnell sein bei der Ticket-Bestellung. Diese wird diesmal online abgewickelt, über ein Ticket-Portal.

Hier die QR-Codes für die Ticketvorbestellung



Samstag, 11.7.26



Sonntag, 12.7.26

## Sommerfest am 25. und 26. Juli

Der TSV Tiefenbach veranstaltet in diesem Jahr wieder ein zweitägiges Sommerfest. Am Wochenende des 25. und 26. Juli sind auf dem Sportgelände des TSV (Am Sportplatz 2 in 84184 Tiefenbach) zahlreiche Attraktionen geboten: Die Abteilungen Badminton, Fußball, Stockschießen und Tennis richten Turniere für Kinder, Jugendliche und Erwachsene aus. Gruppen der Jazztanzabteilung präsentieren ihr Können. Für Kinder sind eine Tragerl-Rutsche, eine Hüpfburg, eine Spickerbude und eine Schminkstation aufgebaut.

Es gibt Kaffee und Kuchen, Steckerlfisch und andere Speisen vom Grill sowie verschiedene Getränke zu kaufen. Für die musikalische Unterhaltung sorgen DJs und Live-Bands wie Bavaria Blue Blech, die am Samstagabend auftreten werden.

Eingeladen zum Sommerfest sind Mitglieder, Freundinnen und Freunde des TSV Tiefenbach sowie alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde. Auch externe Gäste sind herzlich willkommen. Besonders die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde lädt der TSV am Sonntag, 26.7. ab 13 Uhr zu einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen in die Stockschützenhalle ein.

25 & 26  
JULI 2026

SPORTGELÄNDE  
TSV TIEFENBACH

# SOMMER FEST

*Let's  
make  
memories.*

---

**KOMMEN. FEIERN. BLEIBEN.**

GRILL • STECKERLFISCH • KAFFEE & KUCHEN  
KÜHLES AN DER BAR  
ÜBERRASCHUNGS-AUFTRITTE  
SPORTLICHE HIGHLIGHTS • LIVE-MUSIK  
UMFANGREICHES KINDERPROGRAMM

## Die nächsten Veranstaltungstermine 2026 auf einen Blick

### JazzDance-Aufführungen:

11.07. u. 12.07., Einlass ab 15 Uhr, Beginn um 16 Uhr

### European Armliftung Record Breakers:

18.07., ab 10 Uhr

### Sommerfest:

25.07. und 26.07.

## DJK Ast

### U15 liegt im Frühjahr auf dem dritten Tabellenplatz

Nach der Hallensaison in der zwei U15-Teams der DJK Ast vertreten waren, wurden die C-Junioren zur Frühjahrsrunde in eine neue Meisterschaftsgruppe eingeteilt, in der sich die Jugendlichen im Alter von 13 bis 14 Jahren stetig sportlich weiterentwickeln. Trotz Umstrukturierungen zu Beginn der Saison konnte eine stabile Mannschaft geformt werden, die einen geschlossenen und willensstarken Auftritt zeigt und sich jederzeit unterstützt, sowohl auf dem Platz als auch daneben. Anfang Juni findet sich die Truppe auf dem dritten Tabellenplatz wieder und hat die Chance, in den verbleibenden Partien noch den zweiten Rang zu erreichen. Ein großer Dank gilt dabei auch den Spielern der D-Junioren, die gelegentlich ausgeholfen und großen Einsatz gezeigt haben. Das Team arbeitet weiter an Spielfreude, fußballerischen Fähigkeiten und Zusammenhalt, was auch auf dem Feld zu sehen ist. Dabei gilt es zu betonen, dass vor allem der Lernprozess im Mittelpunkt steht: Technik, Beweglichkeit, Passspiel und Spielintelligenz sollen Schritt für Schritt verbessert werden. Gleichzeitig werden Fairness, Respekt vor dem Gegner und der Spaß am Spiel gefördert, was die Mannschaft verbindet und motiviert. An dieser Stelle möchte man sich auch bei allen Eltern, Trainern und Betreuern für ihre Unterstützung bedanken. Gemeinsam wird nun optimistisch und mit Vorfreude auf die weiteren Partien sowie die neue Saison geblickt – mit vielen lehrreichen Momenten, fairen Spielen und noch mehr Toren, die gemeinsam gefeiert werden können.



### Verstärkung im Trainerteam der E-Junioren der DJK Ast gesucht

Bei der DJK Ast herrscht reger Betrieb: Aktuell trainieren bis zu 28 Kinder immer montags und donnerstags von 17:00 bis 18:30 Uhr in der E-Jugend (U11). Die Nachwuchskicker nehmen in dieser Frühjahrsrunde mit drei Mannschaften am Spielbetrieb des BFV teil. Ab Herbst rückt etwa die Hälfte der Kinder in die nächste Altersstufe, die D-Jugend (U13) auf, während die jüngeren Spieler ein weiteres Jahr in der E-Jugend verbleiben. Am Samstag, den 11. April 2026, gab es einen gemeinsamen Fußballabend im Sportheim der DJK Ast mit Pizza und dem Spiel von St. Pauli gegen den FC Bayern – ein durchweg toller Abend für die Kinder mit einem Bayernsieg als Krönung. Da ein Trainer zum Jahresbeginn aufgehört hat, wird für die jetzige E3 ein neuer Trainer oder eine neue Trainerin gesucht. Wer Interesse an diesem wichtigen und erfüllenden Ehrenamt hat, kann sich gerne per E-Mail unter [jugendfussball@djk-ast.de](mailto:jugendfussball@djk-ast.de) oder telefonisch unter 0160 94762619 melden!



## Fußballcamp der DJK Ast begeistert Nachwuchskicker

Drei Tage voller Fußball, Spiel und Gemeinschaft erlebten 40 Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren beim diesjährigen Fußballcamp der DJK Ast. Vom 26. bis 28. Mai wurde ein abwechslungsreiches und motivierendes Programm organisiert, das bei den jungen Fußballern bestens ankam. Die Hauptverantwortlichen Stephan Hartl und Dieter Dort sorgten mit vielen weiteren unterstützenden Händen dafür, dass das Camp wieder ein voller Erfolg wurde. Gleich am ersten Tag konnten die Teilnehmer an verschiedenen Stationen ihr Können beim DFB-Abzeichen unter Beweis stellen. Mit viel Ehrgeiz meisterten die Kinder Übungen in den Bereichen Dribbling, Passspiel und Torschuss und freuten sich anschließend über Medaillen und Pokale. Ein besonderes Highlight wartete am zweiten Tag auf die Teilnehmer: Der Partnerverein FC Heidenheim besuchte die DJK Ast gemeinsam mit Maskottchen „Paule“. Auch die Kinder des Kinderhauses St. Georg ließen sich diesen Besuch nicht entgehen und kamen zusammen mit Bürgermeisterin Sigrid Maier auf das Sportgelände. Vor allem bei den jüngsten Besuchern sorgte „Paule“ für große Begeisterung und viele



Erinnerungsfotos. Am Ende ihres Besuches konnten die Kleinsten noch erste „Fußballluft“ in kognitiven und motorischen Übungen schnuppern und gleichzeitig mit Paule über das Aster Sportgelände sausen. Nach einer Obstpause wurde dann am Nachmittag in der beliebten Funino-Spielweise eine kleine Weltmeisterschaft ausgespielt, bei der sich Deutschland den Titel sichern konnte. Der letzte Camp-Tag stand ganz im Zeichen der Champions League. Nach verschiedenen Übungen und Spielformen am Vormittag wurde zum Abschluss ein großes Turnier ausgetragen, bei dem noch einmal Teamgeist und Spielfreude im Mittelpunkt standen. Die DJK Ast zeigte sich mit dem Verlauf des Camps äußerst zufrieden. Ein besonderer Dank gilt unter anderem Platzwart Thomas Mayer, der sich wie immer zuverlässig um viele organisatorische Angelegenheiten kümmerte und damit wesentlich zum reibungslosen Ablauf beitrug. Ebenso bedankte sich Vereinsvorstand Fritz Ruhland im Namen des gesamten Vereins bei allen Helfern, Trainern und Sponsoren. Unterstützt wurde das Fußballcamp von der Bäckerei Alois Dreier, Sport Strasser, dem Verein „Die Unzerrennlichen“, Birkle und Thomer und Resch GmbH sowie der Generalagentur Faltermeier und Haider, die unter anderem Trikots, Beutel, Trinkflaschen sowie Getränke zur Verfügung stellten. Für das leibliche Wohl der Kinder sorgte die Metzgerei Heimberger. Für die Nachwuchskicker bleiben damit drei unvergessliche Tage voller Fußballerlebnisse in bester Erinnerung.



## Neue Trainingsshirts für Fußball-Herren

Zum Start in die Frühjahrsrunde dürfen sich die Fußball-Herren der DJK Ast über neue Trainingsshirts freuen. Zur Verfügung gestellt vom Restaurant Poseidon aus Landshut, sorgen die Shirts in den Vereinsfarben Blau und Weiß auch im Training für einen frischen und einheitlichen Auftritt beider Mannschaften. Das gesamte Team möchte sich an dieser Stelle nochmals herzlich für das großzügige Engagement bedanken.

*Das Foto zeigt Dimos Pathekas (Mitte) vom Restaurant Poseidon mit Fußball-Abteilungsleiter Harald Straßer (links) sowie den Spielern Alois Dreier jun., Niklas Dennerl und Manuel Kühne.*



---

---

## Klassenerhalt & Vize-Meisterschaft:

### Fußball-Herren blicken auf eine ereignisreiche Saison in der Kreisliga Donau/Laabber zurück

Die Fußball-Herren der DJK Ast können zur Saison 2025/26 ein positives Fazit ziehen. Während der 1. Mannschaft in ihrer ersten Kreisliga-Saison seit 1999 der Klassenerhalt gelungen ist, hat die 2. Mannschaft eine erfolgreiche Spielzeit mit der Vize-Meisterschaft in der Reserve-Runde gekrönt. Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase zu Beginn der Saison fand sich die „Erste“ Schritt für Schritt mehr in der Kreisliga zurecht und konnte sich zunehmend besser an die Anforderungen der neuen Spielklasse anpassen. Insbesondere in der Rückrunde zeigte das Team um Trainer Stefan Alschinger eine star-

ke Entwicklung und schaffte es, ihren Einsatz immer häufiger in Zählbares umzumünzen, wie etwa durch Siege gegen den TSV Ergoldsbach (4:0), den Meister aus Adlkofen (4:0) oder den Tabellen-Zweiten TSV Neustadt/Donau (2:1). Die Entscheidung über den Klassenerhalt fiel schließlich in der Relegation gegen den TSV Gangkofen. Vor einer tollen Kulisse in Vilsbiburg setzte man sich am Ende nach Treffern von Kilian Aimer, Jan Koncal, Lukas Goderbauer und Emeram Vohberger souverän mit 4:1 durch. Hervorzuheben ist an dieser Stelle der großartige Zusammenhalt auf und neben dem Platz sowie die tolle Unterstützung der zahlreichen Fans, die die Mannschaft vom Aufwärmen bis zum Schlusspfiff lautstark begleitet und angefeuert haben. Auch die „Zweite“ zeigte im Saisonverlauf starke Leistungen und setzte ihren positiven Trend der vergangenen Jahre fort. Highlights waren beispielsweise ein 8:1 Kanter Sieg gegen die SG Mallersdorf/Grafentraubach oder der Last-Minute-Erfolg beim 6:5 gegen den SV Ettenkofen. Mit der Vize-Meisterschaft, die mit einem 3:0 gegen den FC Hohenthann klargemacht wurde, konnte am Ende die verdiente Belohnung für eine kontinuierliche Weiterentwicklung eingefahren werden. Nach dem erfolgreichen Saisonabschluss richtet sich der Blick nun bereits nach vorne. Die Vorfreude auf die kommende Spielzeit ist groß und man wird mit viel Motivation in die Vorbereitung starten. Die Mannschaft bedankt sich abschließend bei allen Fans, Unterstützern, Sponsoren, Gönnern sowie dem gesamten „Team hinter dem Team“ für ihren Einsatz und ihr Engagement, wodurch das alles erst möglich wird!



## Volleyball bei der DJK Ast

Die Abteilung Volleyball der DJK Ast umfasst eine Gruppe von derzeit ca. 18 aktiven Frauen und Männern im Alter zwischen 16 und 65 Jahren und hat seit einiger Zeit auch eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Rapid Vilsheim. Das Team nimmt an diversen Turnieren teil und spielt bereits seit mehreren Jahren im Ligabetrieb OBB Ost Breitensport, Mixed. Auch wenn es dabei um Auf-/Abstieg geht, steht der Spaß am Volleyball eindeutig im Vordergrund. Diese Saison wurde die Mannschaft in ihrer Klasse Meister und steigt nun in die 3. Liga auf. Im Rahmen des Sommerfestes der DJK Ast wird nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr auch heuer wieder eine Beachvolleyball-Night am Samstag, den 11. Juli 2026, veranstaltet. Wer Lust auf Volleyball hat oder gerne einfach ausprobieren möchte, ob die Sportart gefällt, kann jederzeit zum Schnuppern ins Training kommen. Interessierte sind herzlich willkommen!



Trainingszeiten Turnhalle Ast:  
Montags von 19 – 22 Uhr

Trainingszeiten Beachvolleyballplatz (Sommer):  
Montag & Mittwoch jeweils um 18 Uhr

Abteilungsleiter & Ansprechpartner:  
Robert Zingler (Tel.: 0151 68413321)

## Die DJK Ast lädt ein zum Sommerfest 2026

Vom 10. bis 12. Juli 2026 erwartet Besucherinnen und Besucher beim Sommerfest der DJK Ast ein abwechslungsreiches Programm. Neben Bierzeltbetrieb mit Spezialitäten vom Grill, Steckerlfisch und Hendl gibt es am Abend zusätzlich Barbetrieb. Alle jungen Gäste dürfen sich wieder auf Spiel und Spaß mit dem größten mobilen Hüpfpark Deutschlands mit XXL-Wasserrutsche freuen. Am Freitag, den 10. Juli 2026 startet das Festwochenende neben Jugendfußball mit dem Bieranstich am Dorfplatz durch Schirmherr Florian Resch und einem Auftritt der Showtanzgruppe Honeys, bevor die Bananenflanke Landshut e.V. in Gedenken an Helmut Wirth ein Fußballspiel bestreitet. Um 20

**DJK AST e.V. TSV 1960**

**Aster Sommerfest** 10.-12. Juli 2026 *Fest für Alle*

**Freitag, 10. Juli**

**LIVE ROLAND HEFTER** **EINTRITT FREI!**

A Wahnsinn, wie die Zeit vergeht..

a bisschen **Best of & weniger Bekanntes der letzten 30 Jahre** **BEGINN 20:00 UHR**

POWERED BY **di** **HUTGELD NICHT VERGESSEN**  
birke + thomer bautenschutz **FREIE PLATZWahl**  
**KEINE TISCHRESERVIERUNG**

IM ANSCHLUSS: **DIE ITALIENISCHE ANGELEGENHEIT**  
ITALO-KLASSIKER **MIT DJ PAOLO & DJ MICHELE**

**Samstag, 11. Juli**

**Bayerischer Abend** **mid da**

**“Ledawix”** **LIVE**

im Anschluss: **Partymusik mit DJ Klaus**

**Eintritt Frei** **Beginn 19:00 Uhr**

[www.djk-ast.de](http://www.djk-ast.de)

Uhr steht dann der Live-Auftritt von Kabarettist Roland Hefter auf dem Programm, ehe „Die italienische Angelegenheit“ mit DJ Paolo und DJ Michele für stimmungsvollen Italo Sound im Bierzelt sorgen wird. Am Samstag, den 11. Juli 2026, machen die Jugendfußballer sowie Leichtathleten den Auftakt. Im Anschluss findet der Seniorennachmittag der Gemeinde Tiefenbach statt und es kann am Bandlturnier der Stockschützen teilgenommen werden. Mit einem Gaudifußballturnier sowie zwei Testspielen der Herren-Mannschaften steht der Nachmittag ganz im Zeichen des Fußballs, wonach um 19 Uhr nach der erfolgreichen Premiere 2025 die 2. Aster Beachvolleyball Night geplant ist. Im Bierzelt steht dann beim traditionellen Bayerischen Abend erneut „Ledawix“ auf der Bühne, bis DJ Klaus den Abendausklang mit Party-sound musikalisch umrahmt. Zum Abschluss am Sonntag, 12. Juli 2026, stehen nach dem Feldgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder sowie dem Mittagstisch mit der Aster Blasmusik erneut Nachwuchsfußball und Stockschießen sowie Tennis und Auftritte der Grashüpfer und Turnzwerge auf der Agenda, bevor um 16 Uhr das 3. Aster Eselrennen ansteht. Bei Bierzeltbetrieb mit den „Hoglbuchan Sasndengla“ findet das dreitägige Fest schließlich seinen Ausklang. Die DJK Ast freut sich auf zahlreichen Besuch an den drei Festtagen!

## Vorankündigung

**02.01.2027**

**SHOW  
TANZ**

**10:30 - 23:00**

Kindergruppe 10:30-17:00 Uhr, Jugend/Erwachsenengruppe ab 17:00 Uhr.  
Turnhalle Kronwinkl mit Bewirtung und Barbetrieb | Bitte Rückmeldung an  
Ruth Haslauer, showtanz\_honeys\_djkast1@aol.com oder unter Tel. +49 160 8000028  
[www.djk-ast.com](http://www.djk-ast.com) | [www.instagram.com/honeys\\_djkast/](https://www.instagram.com/honeys_djkast/)



### Sommerfest für Senioren der Gemeinde Tiefenbach am Samstag, 11. Juli 2026

**Beginn: 13.00 Uhr**  
**Sportplatz DJK Ast**

**Die Seniorinnen und Senioren der Gemeinde  
Tiefenbach sind herzlich eingeladen.**

Auf Ihren Besuch freuen sich

**Sigrid Maier**  
1. Bürgermeisterin

**Harald Bohlender**  
Seniorenbeauftragter

**Gutscheine für Getränk, Essen und Kaffee/Kuchen  
gibt es vor Ort**

## Edelweiß Zweikirchen

### Sieg bei der Gaudamenrunde 2026

Auch in diesem Jahr war der Schützenverein Edelweiß Zweikirchen wieder bei der Gaudamenrunde vertreten und durfte sich dabei über zahlreiche vordere Platzierungen freuen. So konnten Katrin Straßer, Sophie Mayer und Lena Straßer die Mannschaftswertung souverän für sich entscheiden, während die Nachwuchsschützinnen Victoria Hübner, Veronika Kaltenbacher und Mathilda Pirkel einen tollen 8. Platz von insgesamt 26 Teams belegten. Auch die Einzelwertung war fest in Zweikirchner Hand: Hier siegte Katrin Straßer mit 18,6 Punkten knapp vor Sophie Mayer (19,0). Veronika Kaltenbacher (36,5 Punkte) wurde Achte. Lena Straßer erzielte mit 293 zudem den Ringhöchstwert aller Teilnehmerinnen mit dem Luftgewehr. Darüber hinaus wurden durch Einzelschüsse weitere Preise ermittelt: Hier konnten Katrin Straßer, Sophie Mayer und Lena Straßer die Erika-Plötzscheibe gewinnen, im Wanderpokal belegte das Team einen guten 3. Platz. Mathilda Pirkel durfte sich im Schützenliedl Schießen außerdem über den 2. Rang freuen.



### Über 300 Teilnehmende beim Ostereierschießen 2026

Am Gründonnerstag fand wieder das traditionelle Ostereierschießen des Schützenvereins Edelweiß Zweikirchen statt. Dazu wurden im Landgasthof Hahn insgesamt über 300 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßt, die mit dem Lichtgewehr (Kinder) bzw. dem Luftgewehr an den Start gingen. Alle Teilnehmenden erhielten farbige Ostereier, die Erstplatzierten durften sich zudem über tolle Sonderpreise freuen.



Das Bild zeigt die auf den vorderen Rängen platzierten Teilnehmenden des Luftgewehr-Wettbewerbs.



Das Foto zeigt (v.l.) die Schützinnen Lena Straßer, Luzia Pirkel, Sophie Mayer, Mathilda Pirkel, Veronika Kaltenbacher, Katrin Straßer und Victoria Hübner bei der Siegerehrung der Gaudamenrunde 2026.

### Schützennachwuchs überzeugt beim Ranglistenschießen und Shooty Cup 2026

Die Nachwuchssportlerinnen und -sportler des Schützenvereins Edelweiß Zweikirchen haben beim Ranglistenschießen des Schützengaus Landshut tolle Leistungen gezeigt. Über das Frühjahr hinweg wurden insgesamt drei Wettkämpfe geschossen und daraus ein Gesamtwert ermittelt. In der Schülerklasse konnte Victoria Hübner mit 543 Ringen den 3. Platz belegen, knapp vor Veronika Kaltenbacher (523 Ringe) auf Platz 4. Auch Mathilda Pirkel (Platz 7, 507 Ringe) und Luzia Pirkel (Platz 12, 495 Ringe) schossen tolle Wettkämpfe ebenso wie Lorenz Kaltenbacher (435 Ringe) und Maximilian Schmid (323 Ringe). Darüber hinaus war man in der Mannschaftswertung erfolgreich und wurde mit Platz 1 und einem Wanderpokal belohnt. Mit dem Shooty Cup nahmen die jungen Schützinnen und Schützen an einem weiteren Nach-

wuchswettbewerb teil, den das Team Victoria Hübner und Veronika Kaltenbacher mit 364 Ringen auf Gauebene für sich entscheiden konnte. Mathilda und Luzia Pirkel belegten einen ebenso guten 3. Platz. Victoria Hübner und Veronika Kaltenbacher durften dann einige Wochen später auf Bezirksebene antreten und sich über einen starken 4. Platz freuen – im Juli dürfen die beiden nun am Landesentscheid auf der Olympiaschießanlage in Garching/Hochbrück teilnehmen. Die Nachwuchsschützinnen und -schützen zeigen eine tolle Entwicklung und sind im Training und bei Wettkämpfen stets mit großem Engagement und Fleiß dabei.

Wer selbst Interesse hat, den Sport einmal auszuprobieren, ist jederzeit willkommen und kann sich per E-Mail an [jugend@edelweiss-zweikirchen.de](mailto:jugend@edelweiss-zweikirchen.de) gerne an die Jugendleitung (Katrin Straßer und Matthias Aimer) wenden.

*Victoria Hübner und Veronika Kaltenbacher beim Shooty-Cup-Bezirksentscheid in Aigen am Inn*



Luftgewehr/4. Mannschaft: B-Klasse, Platz 3  
Luftgewehr/5. Mannschaft: C-Klasse, Platz 6  
Luftgewehr/Schüler: Schülerklasse, Platz 1  
Luftpistole: Gauliga, Platz 7

## Der Schützenverein Edelweiß Zweikirchen gratuliert zum Geburtstag

Im März haben zwei Mitglieder des Schützenvereins Edelweiß Zweikirchen ihren Geburtstag gefeiert: Ehrenmitglied Hans Straßer (80. Geburtstag), der mehr als 50 Jahre lang als Kassier in der Vorstandschaft tätig war, sowie Ehrenfahnenmutter Hilde Kaltenbacher (75. Geburtstag), die den Verein 1999 bei den 100-jährigen Jubiläumsfeierlichkeiten als Fahnenmutter begleitet hatte. Seit jeher zeigen sie großen Einsatz für die Edelweißschützen und sind dem Verein nach wie vor eng verbunden. Der Schützenverein Edelweiß Zweikirchen ließ es sich deshalb nicht nehmen, Hans Straßer und Hilde Kaltenbacher herzliche Glückwünsche auszusprechen und ihren langjährigen Mitgliedern zu gratulieren.



*Hans Straßer mit Vertretern der Zweikirchner Ortsvereine*

## Erfolgreiche Rundenwettkampf-Saison 2025/26

Von September bis April haben sechs Luftgewehr- sowie eine Luftpistolen-Mannschaft an den Rundenwettkämpfen 2025/26 des Schützenbezirks Niederbayern sowie des Schützengaus Landshut teilgenommen. Für den größten Erfolg sorgten dabei die Jüngsten: In ihrer ersten Saison in der Schülerklasse konnte das Nachwuchsteam voll überzeugen und direkt die Meisterschaft einfahren. Zudem sicherte sich die 1. Mannschaft in der Bezirksliga wie im Vorjahr Platz 2 ebenso wie die 3. Mannschaft in der B-Klasse, dicht gefolgt von der 4. Mannschaft auf Platz 3.

Eine Übersicht zu allen Mannschaften:

Luftgewehr/1. Mannschaft: Bezirksliga, Platz 2  
Luftgewehr/2. Mannschaft: Gauliga, Platz 6  
Luftgewehr/3. Mannschaft: B-Klasse, Platz 2

*Hilde Kaltenbacher mit den Vorsitzenden des Schützenvereins Edelweiß Zweikirchen, Harald Straßer (r.) und Gerhard Aimer (l.)*



## **KSK Tiefenbach e.V. führt traditionellen Kriegerjahrtag durch**

Nach dem Gottesdienst, der vom zuständigen Pfarrer geleitet und vom Kirchenchor wundervoll begleitet wurde, gedachte man vor dem Kriegerdenkmal den gefallenen und vermissten Soldaten beider Weltkriege und Vorstand Pichlmeier erinnerte daran, dass wir alle für eine friedliche Welt kämpfen müssen und Friede das kostbarste Gut auf Erden ist. Leider musste man sich auch von den Kameraden Gerd Klage und Egid Adamhuber verabschieden die kurz hintereinander verstorben sind und den Verein jahrzehntelang unterstützt und mit Rat und Tat zur Seite standen. Am Kriegerdenkmal sorgte Jakob Ruhland für andächtige musikalische Untermalung. Im Anschluss ging es dann ins lokale Restaurant „La vie“, wo Vorstand Pichlmeier die Kameraden Stefan Fleischmann und Markus Mirlach für 20-jährige Vereinstreue ehrte.



Fahnenmutter Resi Klage wurde für ihren unermüdlichen Einsatz Rund um die Pflege und den Erhalt des Denkmals geehrt und mit einem Blumenstrauß bedacht.

Der Kriegerjahrtag gab allen Mut und Kraft, zusammen nach vorne zu schauen und hoffnungsvoll die Zukunft zu meistern.

## **Glöcklerverein Tiefenbach mit neuer Vorstandschaft**

Kürzlich fand im Restaurant LA vie die ordentliche Jahreshauptversammlung des Glöcklerverein Tiefenbach statt. Im Mittelpunkt standen dabei neben einem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr die turnusgemäßen Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Vorstand Hobmeier blickte auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Der Verein zählt aktuell 82 Mitglieder. Hauptziel ist die Mitgestaltung des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in der Gemeinde. Nach einem Gedenken für die verstorbenen Mitglieder erfolgten unter der professionellen Leitung von Wahlleiter Oliver Kapser anschließend die Neuwahlen. Martin Hobmeier wurde als Vorsitzender ebenso bestätigt wie die Kassiere Rainer Poisl und Anton Ingerl. Nachdem Petra Fuhr-Kraus sich nicht mehr für das Amt des zweiten Vorstands zur Verfügung stellte, konnte mit Gerti Simmet eine engagierte 2. Vorsitzende gewählt werden. Bewährte erste Schriftführerin ist weiterhin Resi Ingerl, tatkräftig unterstützt durch die neu gewählte 2. Schriftführerin Elfriede Haslauer. Rolf Kutschis und Thomas Krämer wurden erneut zu Kassenprüfern bestimmt.



Von links: Ingerl Resi, Anton Ingerl, Martin Hobmeier, Rainer Poisl, Gerti Simmet, Elfriede Haslauer

## Maifest in Tiefenbach

In Tiefenbach gestaltete sich der Maitag als wunderbares Fest fürs Dorf. Heuer wurde kein neuer Baum aufgestellt, der Letztjährige tut noch ein weiteres Jahr seinen Dienst. Doch ein Maifest für die Vereine und Dorfbewohner jeden Alters unterm Baum in der Ortsmitte gehört zur Tradition. Zünftig und griabig aufgspuid haben die „Hoglu buchan Sasndengla“.

Und die Wirtsfamilie Letic sorgte für Speis und Trank und familienfreundliche Preise.



## Künstlergruppe Tiefenbach und Ast

### Künstlergruppe veranstaltet „Malen mit Senioren“

Ein Besuch der Seniorentreffen in Ast und Tiefenbach ging voraus, in denen die Vorsitzende der Künstlergruppe, Conni Ritter, das Angebot eines Malnachmittags erklärte, der auf Anfrage von Herrn Bohlender organisiert wurde. Mit Anschauungsmaterial und vielen Erläuterungen wurde die geplante Aktivität angeboten. Ein Nachmittag, bei dem sich auch Anfänger im Malen wohlfühlen sollten und mit Unterstützung dreier Mitglieder der Künstlergruppe in jedem Fall mit einem präsentablen Ergebnis heimgehen konnten. So kamen 6 Anmeldungen zusammen und der Kreativität stand nun nichts mehr im Weg.

An einem Dienstag um 15 Uhr startete die Gruppe, eingeführt mit Erläuterungen zu den 2 Techniken, welche zur Verfügung standen, Acryl und Aquarell. Entschieden haben sich alle für Aquarellmalerei. Eine nicht einfache Technik, doch das Ergebnis war großartig! Auf kleinen Karten und mittelgroßen Blättern entstanden kleine Kunstwerke, die teils durch Zufall durch den nassen Farbverlauf, aber auch durch gezielte Akzente kreiert wurden. Geduld war gefragt und Fantasie, beides wurde auf eine schöne Weise eingesetzt. Am Ende konnte jeder mit einem tollen Ergebnis nach Hause gehen. Zwei Stunden dauerte der künstlerische Nachmittag, welcher im Sportheim in Ast stattfand. Kaffee und Kuchen zur Stärkung wurden angeboten, es wurde konzentriert gearbeitet, aber auch gelacht. Eine schöne Zeit ging zu Ende mit der Aussicht darauf, wiederholt zu werden.



## Das Frühjahr der KLJB Ast

### Theater, Maiandacht und Sommerausflug



An den zwei Wochenenden vor Ostern spielten wir wie jedes Jahr Theater, dieses Jahr das Stück „Drah ma's um“ von Heidi Hillreiner. Zahlreiche Zuschauer verfolgten gespannt wie die beiden Schwestern Rosa und Lena versuchten, die Ehe dreier verzweifelter Ehepaare zu retten. Unsere Theatertruppe freute sich, bei allen vier Aufführungen vor zahlreichen Besuchern spielen zu dürfen. Am 07. Mai fand unsere Maiandacht in der Kirche in Heidenkam statt, die wir gemeinsam mit der KSK Ast veranstalteten. Traditionell wurden bei dieser Gelegenheit wieder unsere Neumitglieder aufgenommen, 15 an der Zahl, über deren Vereinsbeitritt wir uns sehr freuen. Beim anschließenden Grillfest wurden die Neuankömmlinge direkt in die Gemeinschaft aufgenommen und der Abend fand einen schönen Ausklang. Unsere diesjährige Biergarten-tour ist mit Besuchen der Gasthäuser Felixberger und Berndorf gestartet. Gemeinsam werden wir die nächsten Wochen einige Sommerfeierabende bei weiteren Wirten der Region verbringen. Der diesjährige Sommerausflug führte 21 motivierte Jungs und Mädls nach Hainersdorf. Das Wochenende begann am Freitag mit einem Besuch beim örtlichen Wirt, ehe am Samstag Kindheitserinnerungen mit einem Besuch im Bayernpark wach wurden. Nach zahlreichen Karussellfahrten haben wir den Ausflug mit selbstgemachten Wraps in der Jugendunterkunft ausklingen lassen, bevor es am Sonntagmorgen wieder Richtung Ast ging.

Auch im Sommer ist wieder einiges geboten:

Am 30.08.26 findet unsere alljährliche Bildersuchwanderung statt.

Unser Weinfest bekommt ein neues Gesicht: das Aster Wein&Weißbierfest „Rebenrausch“ geht am 04.09.26\* beim Landgasthof Hahn in Zweikirchen an den Start! (Eintritt ab 16 Jahren).

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher!

\*(bitte beachtet, dass es hier eine Terminverschiebung gab und der Termin nicht mehr mit dem im Gemeindekalender übereinstimmt!)



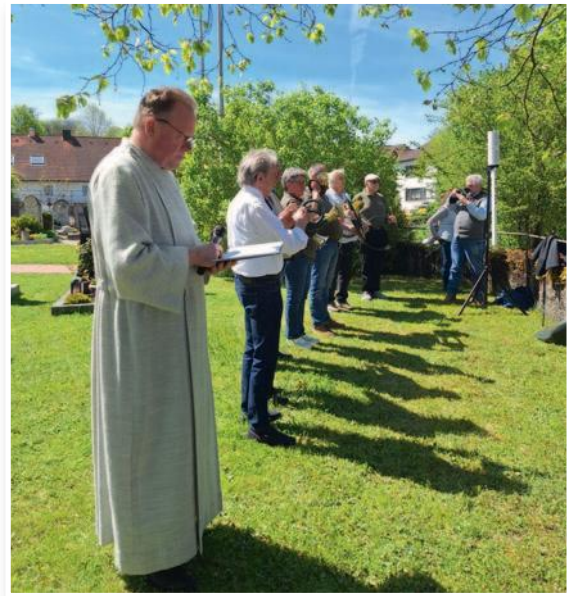
## **Reitergruppe Ast e.V.**

### **Segen für Ross und Reiter beim alljährlichen Georgiritt**

Am 26.04.2026 nahmen traditionell auch in diesem Jahr wieder zahlreiche, herausgeputzte Pferde am jährlichen Georgiritt teil. Das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite mit viel Sonnenschein.

Für viele Pferdeliebhaber ist die Veranstaltung mit dem traditionellen Umritt der Aster Pfarrkirche St. Georg ein großer Tag und ein fixer Termin. Die Pfarrkirche ist dem heiligen Georg geweiht. Das Leben und Sterben des Heiligen Georg liegt weitestgehend im schattenhaften Dunkel. Seine Gestalt ist durch zahlreiche Legenden umrankt. Seit dem 15. Jahrhundert zählt er zu den 14 Nothelfern.

An der Aster Pfarrkirche erteilte Wortgottesdienstleister Klaus Simon nach einer kurzen Ansprache den Segen für Ross und Reiter, auch die zahlreichen anwesenden Kleintierhalter erhielten mit Ihren Vierbeinern ebenfalls den Segen. Die Aster Jagdhornbläsergruppe umrahmte die Andacht musikalisch.



Am Nitzlhof fanden sich Ross und Reiter zum gemeinsamen Abritt zur Aster Kirche ein. Zudem gab es für alle Reiter mit ihren edlen Rössern vom Veranstalter, der Reitergruppe Ast, Erinnerungsschleifen überreicht. Der prächtige Zug zog vom Nitzlhof über die Schulstraße und das Sportplatzgelände zur Aster Kirche, wo bereits eine stattliche Zuschauermenge wartete.

Anschließend gab es im Biergarten vom „Wirtshaus Goldener Ast“ (das seit 01.04.2026 unter neuer Führung ist), selbstgemachte Kuchen und Kaffee von der Reitergruppe Ast zum gemütlichen Zusammensein.

## Jäger Tiefenbach

### Wildtiertränken für Notzeit errichtet

Mit dem Reinerlös des Wildburgerverkaufs der Tiefenbacher Jägerschaft beim vergangenen Tiefenbacher Weihnachtsmarkt wurde von den Jägern wegen der langanhaltenden Trockenheit im Frühjahr das Material für Wildtränken beschafft und damit im Bereich Binsham Tränken errichtet. Hier haben jetzt sämtliche Niederwildarten (Fasane, Hasen, Rehe usw.) die Chance, solche Trockenzeiten zu überstehen. Die Jäger bitten nun Spaziergänger mit ihren Hunden von diesen Tränken fernzubleiben und so zu diesem aktiven Tierschutz beizutragen.



AUS DEM LANDKREIS



## LA-Regio Kliniken

### Wichtige Patienteninformationen

Umzüge erster Abteilungen der LA-Regio Kliniken erfolgreich vollzogen

Die Fusion der Gesundheitsversorger für Stadt und Landkreis Landshut zu den LA-Regio Kliniken ist vollzogen. Seit dem Jahreswechsel arbeiten so knapp 5.000 Mitarbeitende gemeinsam an der Versorgung der Zukunft. Dazu gehören auch die Verbesserung und Neustrukturierung der Abläufe zwischen den einzelnen Kliniken.

Um die Patientenversorgung durch Spezialisierung weiter zu verbessern, wurden zum 1. April 2026 daher bereits erste Fachabteilungen innerhalb des Stadtgebietes Landshut zusammengelegt:

- Die Allgemein- und Viszeralchirurgie (auch als Bauchchirurgie bekannt) wird fortan zentral an der Klinik Landshut-Mitte (ehemals Klinikum Landshut) abgebildet
- Die Gefäßchirurgie wurde an der Klinik Landshut-Achdorf zusammengezogen

### Was heißt das für Patienten?

Alle planbaren und notfallmäßigen Eingriffe sowie die zugehörigen Sprechstunden der beiden betreffenden Abteilungen finden nunmehr an einem der beiden Klinikstandorte statt.

Notfälle werden vonseiten der Rettungsdienste bereits der korrekten Klinik zugeführt. Insofern Patienten selbstständig die Notaufnahme aufsuchen, ist eine erste Behandlung und Stabilisierung weiterhin sowohl in Landshut-Achdorf als auch in Landshut-Mitte jederzeit möglich. Für eine Weiterbehandlung erfolgt bei Bedarf allerdings eine Verlegung, falls die für die Behandlung des Patienten zuständigen Spezialisten in der anderen Landshuter Klinik verortet sind.



## **Qualifizierungskurs für Unterstützungsleistungen im Alltag**

22./23. und 29./30 September 2026 im Bürgersaal in Rottenburg a.d. Laaber

Die meisten älteren Menschen wollen möglichst lange in ihrem vertrauten häuslichen Umfeld bleiben, ihren Alltag weitgehend selbstständig bewältigen und soziale Kontakte aufrechterhalten. Ein Schlüssel dazu können „Angebote zur Unterstützung im Alltag“ (AUA) sein – für die betroffenen Personen selbst wie auch für ihre pflegenden Angehörigen. Ab dem Pflegegrad 1 bis Pflegegrad 5 stellen die Pflegekassen für diese alltagsunterstützenden Leistungen einen monatlichen Entlastungsbetrag in Höhe von 131 € zur Verfügung.

Diese umfassen zum einen Entlastungsleistungen, wie haushaltsnahe Dienstleistungen, Alltagsbegleitung und Pflegebegleitung. Zum andern gehören dazu auch Betreuungsangebote, wie der Einsatz in Betreuungsgruppen, ehrenamtlichen Helferkreisen, der Tagesbetreuung in Privathaushalten sowie Angebote zur Unterstützung im Alltag durch Einzelpersonen, durch ehrenamtlich tätige Einzelpersonen und Einzelpersonen im Rahmen einer selbstständigen Tätigkeit. Die Voraussetzung für das Erbringen dieser Leistungen ist das Absolvieren einer viertägigen Schulung im Umfang von 30 Unterrichtseinheiten.

Um das Angebot an AUA im Landkreis Landshut weiter auszubauen, bietet der Landkreis Landshut in Kooperation mit der Stadt und dem Seniorenbeirat Rottenburg an den Tagen 22./23. September und 29./30. September 2026 im Bürgersaal in Rottenburg einen solchen

Qualifizierungskurs an. Im Prinzip kann sich Jedermann dazu anmelden: von Dorfhelferinnen, ehrenamtlich Helfenden und auch Personen, die bereits in der (privaten) Pflege tätig sind.

Zwei Drittel der Fortbildungsstunden widmen sich die Kursteilnehmer dem Thema „Umgang mit pflegebedürftigen und gerontopsychiatrisch veränderten Menschen“. In einer weiteren Lerneinheit geht es um die Unterstützung bei der Haushaltsführung. Dazu gehören Fragen der Hygiene und Reinigung im Privathaushalt, der Ernährung und Verpflegung sowie der Unfallverhütung.

Fragen zur Schulung beantwortet Elisabeth Strasser, die Seniorenbeauftragte des Landkreises Landshut unter Tel. 08703 90735149. Eine verbindliche Anmeldung ist bis Freitag, 04.09.2026 unter [www.landkreis-landshut.de](http://www.landkreis-landshut.de) möglich.





**Neu:** **ErlebniSTanz**  
**die etwas andere Art zu tanzen in**  
**Tiefenbach - Ast**

Mögen Sie Musik und Bewegung?  
Dann ist ErlebniSTanz  
genau das Richtige für Sie.

Tanzen ist die charmanteste Art,  
im Alter jung zu bleiben!

Schauen Sie vorbei und probieren Sie es aus.

ab Mittwoch, 25. März 2026  
von 14:00 bis 15:30 Uhr  
Jakobus Gemeindezentrum  
Bonhoeffer-Weg 1, 84184 Tiefenbach

Wenn Sie Freude an Tanz und Bewegung haben, gern etwas für Ihre Gesundheit tun, tänzerisch Ihr Gedächtnis trainieren wollen und gern mit netten Menschen zusammen sind, dann tanzen Sie doch mit!

Tanzen ist pure Lebensfreude und zugleich Gehirnjogging sowie Kreislauf- und Balancetraining, es erleichtert und verbessert die körperliche Bewegungsfähigkeit und verschafft uns ein ideales Sportprogramm mit großem Freizeitwert. Nach dem Motto „Tanz dich fit!“ tanzen wir zu beschwingten und internationalen Musiken z.B. Kreistänze und intern. Kolos, Paartänze, Blocktänze, Squares, Engl. Kontras sowie Round-Mixer.

Sie brauchen keine Tanzpartnerin/keinen Tanzpartner und es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

*Lernen Sie ErlebniSTanz in seiner Vielfalt kennen*

**Regine Auer**

Telefon: 0152 236 766 06 | E-Mail: [auerregine@gmx.de](mailto:auerregine@gmx.de)

*Machen Sie mit und genießen Sie das gemeinsame  
Tanzen in der Gruppe!*



[www.erlebnis-tanz.de](http://www.erlebnis-tanz.de)

Das Kulturmobil kommt am Sonntag, den 23.08.26 wieder nach Tiefenbach, der Eintritt ist frei!



BEZIRK  
NIEDERBAYERN  
Kultur

EINTRITT FREI!

**6. Juni – 30. August 2026**

# TOURNEE 2026

	Gastspielgemeinde	Landkreis
Sa, 06.06.	94474 Vilshofen	Passau
Fr, 12.06.	84375 Kirchdorf am Inn	Rottal-Inn
Sa, 13.06.	94437 Mamming	Dingolfing-Landau
Fr, 19.06.	93342 Saal a. d. Donau	Kelheim
Sa, 20.06.	94259 Kirchberg i. Wald	Regen
So, 21.06.	84109 Wörth a. d. Isar	Landshut
Fr, 26.06.	94481 Grafenau	Freyung-Grafenau
Sa, 27.06.	94365 Parkstetten	Straubing-Bogen
So, 28.06.	94486 Osterhofen	Deggendorf
Fr, 03.07.	84149 Velden	Landshut
Sa, 04.07.	94527 Aholming	Deggendorf
So, 05.07.	94239 Zachenberg	Regen
Sa, 11.07.	93352 Rohr	Kelheim
So, 12.07.	94424 Arnstorf	Rottal-Inn
Fr, 24.07.	94342 Straßkirchen	Straubing-Bogen
Sa, 25.07.	94065 Waldkirchen	Freyung-Grafenau
So, 26.07.	84175 Gerzen	Landshut
Sa, 01.08.	94419 Reisbach	Dingolfing-Landau
So, 02.08.	94333 Geiselhöring	Straubing-Bogen
Fr, 07.08.	94116 Hutthurm	Passau
Sa, 08.08.	94428 Eichendorf	Dingolfing-Landau
So, 09.08.	84061 Ergoldsbach	Landshut
Fr, 14.08.	94078 Freyung	Freyung-Grafenau
So, 16.08.	84101 Obersüßbach	Landshut
Fr, 21.08.	84339 Unterdietfurt	Rottal-Inn
Sa, 22.08.	94577 Winzer	Deggendorf
So, 23.08.	84184 Tiefenbach	Landshut
Fr, 28.08.	94209 Regen	Regen
Sa, 29.08.	94107 Untergriesbach	Passau
So, 30.08.	93309 Kelheim	Kelheim

Spielstätten unter  
[www.kulturmobil.de](http://www.kulturmobil.de)

Anderungen vorbehalten

60 Vorstellungen an 30 Orten in Niederbayern • Termine unter [www.kulturmobil.de](http://www.kulturmobil.de)  
Eine Produktion des Bezirks Niederbayern • Intendanz: Dr. Laurenz Schulz



**20 UHR** **FAUST 1 + 2 + 3**  
von Felix Krakau  
Regie: Achim Bieler

**17 UHR** **LAHME ENTE, BLINDES HUHN**  
von Ulrich Hub  
Regie: Susanne Schemschies  
für Kinder ab 5 Jahren

